

Fassadentraum mit Seeblick – Wohnanlage Färbergasse Gmunden

Perg/Gmunden, April 2026. Bei einer Wohnanlage in Gmunden zeigt der Oberputz Capatect PrimaPor R20 der SynthesaGruppe mit markanter Effektkamm-Struktur, wie stark eine Fassade wirken kann.

In unmittelbarer Nähe zur Traunsee-Esplanade wurden zwei Gebäude aus dem 19. Jahrhundert durch drei neue Baukörper mit 16 Wohnungen und einer flexibel nutzbaren Maisonette ersetzt. Die Einheiten sind gut belichtet, klar geschnitten und zum See ausgerichtet.

Geplant vom Linzer Architekturbüro Gerald Anton Steiner und umgesetzt von der Aichinger Bau GmbH, fügt sich die Wohnanlage stimmig in die gewachsene Struktur ein. Die Färbergasse wird architektonisch weitergeführt: Ein Kopfgebäude fungiert als Torhaus, Wege und Erschließung greifen logisch ineinander und machen den Zugang klar erlebbar.

Oberfläche als architektonisches Statement

Ein zentrales Element des Projekts ist die Fassadengestaltung. Mit dem Oberputz *Capatect PrimaPor R20* wird die Oberfläche gezielt als Gestaltungsmittel eingesetzt. Die Effektkamm-Struktur verleiht den Baukörpern eine feine, gekämmte Textur, schafft Tiefe und macht die Gliederung der Architektur gut sichtbar.

Das Besondere? Je nach Lichteinfall verändert sich die Wirkung der Fassade – von ruhig und gleichmäßig bis plastisch und lebendig. Dieses Wechselspiel aus Licht und Schatten unterstreicht die Baukörper und gibt der Wohnanlage eine selbstbewusste Präsenz.

Technik, die überzeugt

Der Silikonharzputz *Capatect PrimaPor R20* mit Rillenstruktur eignet sich ideal für dekorative Fassadentechniken. Gleichzeitig überzeugt er funktional: Er ist hoch diffusionsoffen und nach der Durchtrocknung hydrophob.

Damit zeigt sich die Fassade unempfindlicher gegenüber Umwelteinflüssen wie Abgasen und bietet besseren Schutz vor mikrobiologischem Befall und bleibt optisch über lange Zeit hinweg hochwertig und gepflegt.

Materialität im Zusammenspiel

Die gekämmte Putzfassade prägt das Gesamtbild und ergänzt sich stimmig mit Metall, Sichtbeton und Stein. Die Tiefgarage bildet den Sockel der Wohnbebauung und fügt sich teilweise in das Gelände ein. Begrünte Flächen, großzügige Fenster, Loggien und Terrassen erweitern die Wohnräume nach außen. Transparente Brüstungen öffnen den Blick zum Traunsee, zu Schloss Orth und zum Traunstein.

Das Ergebnis ist ein stimmiges Gesamtbild: Die Fassadenlösung verbindet die einzelnen Elemente, schafft Klarheit und unterstützt die architektonische Qualität dauerhaft.



Über die SynthesaGruppe

Als Marktführer für Baufarben in Österreich steht die SynthesaGruppe seit über 80 Jahren für Qualität, Service und Innovation aus Österreich. Das Unternehmen entwickelt, produziert und vertreibt hochwertige Farben, Lacke, Lasuren, bauchemische Beschichtungen sowie Materialien für Fassaden- und Dämmtechnik. Der Hauptsitz befindet sich in Perg (OÖ); mit 13 Standorten, darunter 11 Vertriebsniederlassungen, ist die SynthesaGruppe österreichweit präsent. Rund 550 Mitarbeitende erwirtschaften einen Jahresumsatz von etwa 160 Millionen Euro. Seit den 1960er Jahren ist die SynthesaGruppe Teil der DAW SE und vereint starke Marken wie Caparol, AvenariusAgro und Disbon.

Fotos: © Kurt Kuball

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Julia Steinegger MSc

Head of Marketing Communication, SynthesaGruppe

+43 664 9200141

julia.steinegger@synthesa.at

Presserückfragen und -kontakt:

Mag. Katharina Anna Ecker

PR und Kommunikation.

+43 650 46 75 184

welcome@katharina-anna.at

